

Neue Heimat für flinke Flugkünstler: St. Lucia installiert Mauersegler-Nisthilfen!

Pünktlich zum Start der diesjährigen Brutsaison setzt die katholische Pfarrei St. Lucia Harsewinkel ein sichtbares Zeichen für den Natur- und Artenschutz: Am Pfarrheim St. Lucia im Zentrum von Harsewinkel wurden jetzt neue Nistkästen für Mauersegler aufgehängt. Die eleganten Flugkünstler gehören zu den faszinierendsten heimischen Vogelarten. Mit ihren schmalen Flügeln und rasanten Flugmanövern sind Mauersegler wahre Meister der Lüfte. Den größten Teil ihres Lebens verbringen sie in der Luft – selbst schlafen und fressen können die Tiere während des Fluges. Umso wichtiger sind sichere Brutplätze, denn geeignete Nistmöglichkeiten an Gebäuden werden durch moderne Bauweisen und Modernisierungen zunehmend seltener. Mit der Installation der neuen Nistkästen möchte die Pfarrei nicht nur den geschützten Vögeln helfen, sondern auch das Bewusstsein für den Erhalt der heimischen Artenvielfalt stärken. Die Kästen wurden gezielt am Pfarrheim angebracht, wo die Mauersegler künftig ideale Bedingungen für ihre Brut vorfinden sollen. Mauersegler kehren jedes Jahr im Frühjahr aus ihren Überwinterungsgebieten in Afrika nach Deutschland zurück und nutzen häufig über viele Jahre hinweg denselben Brutplatz. Die nun aufgehängten Nistkästen könnten daher schon bald dauerhaft besiedelt werden und den Tieren langfristig ein Zuhause bieten. Das Projekt verbindet praktischen Naturschutz mit lokalem Engagement und zeigt, wie Kirchengemeinden aktiv Verantwortung für Umwelt und Schöpfung übernehmen können. Gleichzeitig leisten die neuen Nistkästen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt einer Vogelart, deren Lebensräume zunehmend unter Druck geraten.

Mit den fünf neuen Mauersegler-Nistkästen am Pfarrheim St. Lucia ist im Herzen von Harsewinkel nun ein weiterer kleiner, aber bedeutender Lebensraum für die schnellen Sommerboten entstanden.

Für die Pfarrei St. Lucia: F. van Roje



Gemeindebüro St. Marien

In der Zeit vom 1. Juni bis zum 19. Juni bleibt das Gemeindebüro St. Marien geschlossen. Das Pfarrbüro St. Lucia ist unter der Tel-Nr. 05247/626360 erreichbar.

Zentrales Pfarrbüro St. Lucia

Im Juni bleibt das zentrale Pfarrbüro St. Lucia mittwochs, am 03. Juni, am 10. Juni und am 17. Juni, geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER BÜROS

PFARRBÜRO SANKT LUCIA

Mo 10.00-12.00, Di 09.00-12.00 u. 15.00-18.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr

Gemeindebüro SANKT MARIEN Klosterhof 14, Tel. 05247/8113 — geschlossen

Gemeindebüro SANKT PAULUS Wibbelstr. 2, Tel. 05247/2635 — Di 09.00-11.00 Uhr

Gemeindebüro SANKT JOHANNES Johannesplatz 6, 02588/95006 — Do 10.00-12.00 Uhr

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. LUCIA - Kirchplatz 5, 33428 Harsewinkel, Telefon 05247/62636-0

stlucia-harsewinkel@bistum-muenster.de — www.kirche-harsewinkel.de

Wunsch nach Krankensalbung Über das St. Lucia-Hospital: Telefon 05247/630

WOCHEN INFO



vom 30. Mai bis 07. Juni 2026

Dreifaltigkeitssonntag

Der Mensch lebt nicht nur von Brot!

Dies ist ein zentraler Satz aus der ersten Lesung am Fronleichnamstag, aus dem Buch Deuteronomium. Das Wort „Brot“ steht für das Haben, für die materiellen Dinge, die in unserem Leben oft sehr bestimmend sind: Ich habe das erreicht! Ich habe mir das erarbeitet! Ich habe mir das verdient! Ich habe das Recht! Ich habe mehr als Du! Menschen, die in diesen „Ich habe“-Sätzen denken und leben verstehen nicht selten das eigene Leben nur in Konkurrenz zu anderen Menschen. Dann geht es nicht nur um das „Haben“, sondern um das „Mehr-Haben“. Für den Autor des Buches Deuteronomium geht es aber nicht um das „Haben“ oder „Mehr-Haben“, sondern um das „Sein“: Wer bin ich? Wer möchte ich sein? Wer kann ich sein? Wie kann mein Ich am Du des Gegenübers wachsen und somit erwachsen werden? Der Mensch ist vor allem ein geistiges und geistliches Wesen. Er hat Prinzipien; er hat Werte, nach denen er zusammen mit den anderen Menschen in Frieden leben möchte. Werte wie Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Respekt oder Hilfsbereitschaft. Gottes Wort, niedergeschrieben im Buch Deuteronomium, möchte den Menschen dazu verhelfen, diese Werte als gerechter Mensch zu verwirklichen, zum eigenen Wohl und zum Wohl der Gemeinschaft. Jesus Christus, ein Schüler der Tora und damit auch des Buches Deuteronomium, möchte uns in Form des Eucharistischen Brotes stärken und dazu verhelfen, diese Werte in unseren Alltags zu verwirklichen.

Die zentrale Eucharistiefeier zu Fronleichnam beginnt am **Donnerstag, 4. Juni, um 09.00 Uhr in der St. Johannes-Kirche in Greffen**. Nach einer ausreichenden Toilettenpause – Toiletten im Pfarrheim und im Bürgerhaus stehen zur Verfügung – sind anschließend alle eingeladen, an der Fronleichnamsprozession teilzunehmen. Die erste Station ist der Bildstock der Familie Meier zu Greffen in der Schützenstraße/Kreuzung Schwarzer Weg, die zweite Station ist bei der Familie Strotmann. Die dritte Station bei der Familie Paul Recker. Diese Station wird auch von den Kommunionkindern aus Greffen mitgestaltet. Die vierte und letzte Station ist an der St. Johannes-Kirche, die von den Kindern der Kindertageseinrichtung St. Johannes mitgestaltet wird.

Nach der Prozession sind alle zu einem Imbiss und zu Getränken eingeladen.

Pfarrer Franz Josef Backhaus

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30. Mai

14.30 Uhr St. Marien: Trauung

17.00 Uhr St. Johannes: Eucharistiefeier (Pastor Bettmann/M. Piontek)

18.30 Uhr St. Paulus: Dankmesse aller Erstkommunionkinder (Pfarrer Backhaus/M. Mönig)

Sonntag, 31. Mai - Dreifaltigkeitssonntag, Jahrestag der Kirchweihe von St. Lucia: 31. Mai 1860

09.00 Uhr St. Lucia: Eucharistiefeier (Pfarrer Backhaus/M. Piontek)

10.45 Uhr St. Marien: Eucharistiefeier (Pastor Bettmann/M. Piontek)

12.00 Uhr St. Marien: Tauffeier

19.00 Uhr St. Lucia: Eucharistiefeier (Pfarrer Backhaus/M. Piontek)

Montag, 01. Juni

18.30 Uhr St. Lucia: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr St. Lucia: Eucharistiefeier

19.45 Uhr St. Lucia: Eucharistische Anbetung mit Lobpreis

Dienstag, 02. Juni

09.00 Uhr St. Paulus: Eucharistiefeier, anschl. Frühstück der Frauen im Pfarrheim

19.00 Uhr St. Marien: Eucharistiefeier

Mittwoch, 03. Juni

10.30 Uhr Haus St. Hildegard: Eucharistiefeier

19.00 Uhr St. Marien: Vorabendmesse zu Fronleichnam (Z. u. P. Pastor Bettmann)

19.00 Uhr St. Lucia: Vorabendmesse zu Fronleichnam (Z. u. P. Pfarrer Backhaus)

Donnerstag, 04. Juni - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

09.00 Uhr St. Johannes: Eucharistiefeier mit Gesang des Pfarreihores (Z. u. P. Pfarrer Backhaus),
anschl. Fronleichnamsprozession der gesamten Pfarrei St. Lucia

Freitag, 05. Juni Herz-Jesu-Freitag - Fest: Hl. Bonifatius, Bischof

08.00 Uhr St. Johannes: Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

17.00 Uhr St. Marien: Ökumenischer Wortgottesdienst zum Heimat- und Schützenfest

18.30 Uhr St. Paulus: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr St. Paulus: Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 06. Juni

10.00 Uhr Krankenhaus St. Lucia: Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle

17.00 Uhr St. Johannes: Eucharistiefeier (Z. u. P. Pfarrer Backhaus)

18.30 Uhr St. Paulus: Eucharistiefeier (Z. u. P. Pastor Bettmann)

Sonntag, 07. Juni - 10. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr St. Lucia: Eucharistiefeier mit Gesang des Pfarreihores und Goldhochzeit
(Z. u. P. Pfarrer Backhaus)

10.45 Uhr St. Marien: Eucharistiefeier (Z. u. P. Pastor Bettmann)

12.00 Uhr St. Marien: Tauffeier

19.00 Uhr St. Lucia: Eucharistiefeier (Z. u. P. Pfarrer Backhaus)

INFORMATIONEN

Kollekte

Am 30./31. Mai ist die Kollekte für den Ökumenischen Sozialfond bestimmt und an Fronleichnam für die Gemeindec Caritas. Die Kollekte am 06./07. Juni ist für die Kirchenmusik vorgesehen.

Ökumenischer Seniorenkreis, ÖSK - Sommerrunde am Mittwoch, 17. Juni 2026

Die geringfügig älteren Frauen und Männer unserer Gemeinde können sich auf den Sommertermin des Ökumenischen Seniorenkreises im Pfarrheim auf dem Marienfelder Klosterplatz freuen. Diese Runde ist für Mittwoch, 17. Juni 2026, festgeschrieben. In diesem Jahr startet das Sommerprogramm aber auf vielfachen Wunsch tatsächlich eine halbe Stunde früher. In der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr steuern Ulrike Kiskemper und Hermann Hecker mit den Gästen bei kalten Getränken und stimmungsvollen Liedern durch die drei Stunden der guten Laune und des Wohlergehens. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls an diesem Tag mit leckeren Bratwürstchen sowie Kartoffel- und Nudelsalat gesorgt. Die Zeit zum Meinungs austausch wird mit der neuen Anfangszeit ausgeweitet. Vorbereitet sind aber auch Geschichten und Erzählungen zum Mitdenken und zum Nachempfinden sowie zum Anregen des Gesprächs mit den Tischnachbarn. Warme Worte und der christliche Segen bilden den Abschluss. Auch das zählt zum festen Ritual der gemütlichen Schar.

Telefonische Anmeldung ist notwendig und wird von Hermann Hecker unter der Tel-Nr. 8905 entgegengenommen. Der Kostenbeitrag beträgt zehn Euro und ist bei Eintritt zu entrichten.